

Academia VI. Jahrgang, 15. August 1893

Bericht zum 10-jährigen Jubiläum des Aachener CV Philisterzirkels

Aus Altherren-Kreisen:

Schon längst war im Schoße des hiesigen Zirkels der Gedanke besprochen worden, das Leben unter den einzelnen Mitgliedern inniger und gemütlicher zu gestalten. In diesem Jahre sollte der namentlich von den jüngeren Mitgliedern eifrig verfochtene Wunsch erfüllt werden. Welche Gelegenheit konnte auch passender und mit mehr Recht gewählt werden, als die Wiederkehr des Tages, an dem vor 10 Jahren Rechtsanwalt von den Hoff, v/o Jur, den „Aachener Philisterzirkel“ gründete. Schnell war ein Ausschuss gewählt, der eifrig und freudig die Vorbereitungen zu diesem Ausflug traf. Als Ziel war das reizend gelegene Örtchen Lontzen bei Astenet und als Tag der Ausführung der 29. Juni ersehen.

Begünstigt vom herrlichen Wetter traten wir am Peter und Paulstage unsere Fahrt nach Lontzen an. In drei offenen, großen Wagen hatte die 25 Personen zählende Gesellschaft Platz genommen. In fröhlicher Stimmung unter heiteren Liedern fuhren wir meist auf herrlichen Waldwegen dahin und gelangten nach 2 1/2-stündiger Fahrt ahnungsfroh in der festlichen Wirtschaft „von Vogten“ an, die einigen unserer Damen als Landaufenthalt bereits freundlichst bekannt war. Nach einem fidelen Kaffee zogen wir unter der Führung von Frau Dr. Bongartz zu dem herrlichen Park des Grafen Neliessen und durchstreiften unter Scherz und Ulk die schönen Anlagen, bis ein freundliches Plätzchen die lustige Schar zur photographischen Aufnahme einlud. Der Hofphotograph unseres Zirkels, Dr.

Bongartz, v/o Patron, entledigte sich mit Lammsgeduld der schwierigen Aufgabe, die vielköpfige Menge zu gruppieren und aufzunehmen; er wurde dafür aber durch die allgemeine Anerkennung, welche seine Bilder gefunden, einigermaßen belohnt. In jedem Teilnehmer wird die Photographie stets schöne Erinnerungen an angenehm erlebte Stunden erwecken.

Nun glaubte mancher, für die Ergebung in ein kaum minutenlanges Stillsitzen würdigen Lohn verdient zu haben, und erstaunlich war es, wie rasch alle sich um die bei Vogten“ bereitete duftende Erdbeerbowle scharten. Nun entwickelt sich schnell jenes feuchtfröhliche Leben, wie es bei uns katholischen Studenten heimisch ist. Der Vorsitzende des Zirkels, Dr. Bongartz, begrüßte in herzlichen Worten die Anwesenden, speziell die Damen. Dann erhob sich Rechtsanwalt Dornemann, v/o Elmar, um sein neuestes Poem dem edlen Damenflor zu Füßen zu legen. Wohl selten ist mit mehr Begeisterung der Aufforderung der letzten Strophe Folge geleistet worden. Studentenlieder, Comments und Reden wechselten in bunter Folge, speziell wurde von Elmar seines leider nicht anwesenden Kollegen von den Hoff, des Gründers und ersten Vorsitzenden gedacht.

Einen ganz besonderen Genuss boten uns die so freundlich gespendeten Liedergaben der Frau Dr. Bongartz und Fräulein Fischer, welche in Solos und Duetten sangen von all dem „Süßen, was Menschenbrust durchbebt.“ Die fröhliche Stimmung wuchs immer mehr, namentlich als E l m a r in einer Bierzeitung den Damen die Mitglieder des Philisterzirkels vorstellte. Vergessen wollen wir nicht, dass der sterbliche Teil unseres Ich`s sich derweil an das opulent zubereitete Abendessen hielt und nicht schlecht dabei fuhr. Darauf

führte uns unser lieber, inzwischen nach Elberfeld berufene Bock, v/o Hagen, in wohlgelungener Polonaise durch die Gartenanlagen, und ein munterer nur zu schnell abgebrochener Tanz endete das kleine, durchaus schön verlaufene Fest.

Auf der Rückfahrt erfreute uns der Vorsitzende wiederholt durch weinulكية Ansprachen an seine Getreuen, die hocheifreut über den wohl gelungenen Ausflug in gehobenster Stimmung durch die mondhele Nacht dahinführen. Mit stolzer Befriedigung darf der Philisterzirkel auf diesen Ausflug zurückblicken. Neue Bande der Freundschaft wurden geknüpft, alte erneuert und alle schieden mit dem innigen Wunsche, recht bald einen neuen Ausflug zu veranstalten, und so die Mitglieder des Zirkels und ihre Damen dem Ideale unseres Verbandes: der Lebensfreundschaft, immer näher zu bringen.

Dr. Kelleter